

Deutsche Demokratiegeschichte: was bewegte die Bonner Republik und was prägt unsere Demokratie noch heute?

Seminar des Gustav-Stresemann-Institut e.V. für historisch-politisch interessierte Erwachsene
Die Veranstaltung ist öffentlich ausgeschrieben unter www.gsi-bonn.de

8. – 9. August 2026 in Bonn

Unterbringung: Gustav-Stresemann-Institut e. V. Bonn, Langer Grabenweg 68, 53175 Bonn

Lernziel:

Die Teilnehmer*innen sind in der Lage kurz-, mittel- und langfristige soziale, wirtschaftliche und politische Entwicklungen in Deutschland seit 1945 differenziert zu betrachten/analysieren und kennen relevante Ereignisse der in der Geschichte der Bundesrepublik in diesem Zeitraum. Sie erkennen (Dis-)Kontinuitäten dieser Entwicklungsprozesse bis in die Gegenwart. Sie sind in der Lage, einen eigenen Standpunkt zu politischen Themen, die (z. T. damals und) heute diskutiert werden, zu entwickeln und argumentativ gegenüber anderen zu vertreten. Zugleich sind ihnen andere Perspektiven auf das jeweilige Thema bekannt und sie akzeptieren diese Blickwinkel als legitim. Sie kennen grundlegende Kompetenzen der Bundesregierung als Verfassungsorgan und des Bundeskanzlers als Regierungschef. Somit wissen sie um die Rolle beider im demokratischen System der BRD. Sie erkennen die Gestaltungsspielräume innerhalb der Demokratie und Möglichkeiten, sich für Themen zu engagieren, die ihnen wichtig sind.

Programm

Seminar 5-224-26

Samstag, 8. August 2026

bis 11.00 Uhr	Anreise der Teilnehmer*innen
11.00-11.45 Uhr (1)	Herzlich Willkommen in Bonn! Was erwarten wir und was erwartet uns? Begrüßung der Teilnehmer*innen durch die Seminarleitung, Abfrage der Erwartungen und Vorstellung des Programms der Veranstaltung Leitung: <i>Thammo Draeseke</i>
11.45 Uhr	Gemeinsames Mittagessen im GSI
13.00-14.00 Uhr (1)	Geschichte seit 1945: welche Ereignisse und Entwicklungen prägten Deutschland in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts? Und welche unser Leben? Gruppenteiliges Brainstorming zum Vorwissen hinsichtlich prägender historischer sozialer, wirtschaftlicher oder politischer Ereignisse von 1945 bis heute und Reflexion der eigenen Wahrnehmung bestimmter Ereignisse oder Zeiträume inkl. Kontextualisierung von prägenden Ereignissen Leitung: <i>Thammo Draeseke</i>
14.00 Uhr	Gemeinsame Fahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr in Richtung Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14
15.00-16.30 Uhr (2)	Wir sind Teil der Geschichte! Deutsche Geschichte zum Anfassen und Nachdenken Geführter Rundgang durch die Dauerausstellung im Haus der Geschichte zur aktiven Auseinandersetzung mit deutscher Geschichte im Hinblick auf sozial-, wirtschafts-, außen-, umwelt- und klimapolitische Entwicklungen unter Berücksichtigung der Sichtweise unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen Leitung: <i>Freie*r Mitarbeiter*in der Stiftung Haus der Geschichte</i>
16.30-17.30 Uhr (1)	Das nehmen wir genauer unter die Lupe! Möglichkeit zur eigenständigen Erkundung der Ausstellung und Bearbeitung von Reflexionsfragen und -Aufgaben zu den verschiedenen zeitlichen Abschnitten der Ausstellung Begleitung: <i>Thammo Draeseke</i>
17.30 Uhr	Gemeinsame Rückfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr zum GSI
18.15 Uhr	Gemeinsames Abendessen im GSI
19.15-20.00 Uhr (1)	Auswertung des Tages und Austausch über die Ergebnisse der Aufgaben im Haus der Geschichte sowie Blick in die Gegenwart zur gemeinsam Identifikation von historischen (Dis-)Kontinuitäten unter Leitung von <i>Thammo Draeseke</i>

Sonntag, 9. August 2026

bis 8.00 Uhr	Frühstück, Check-out und Verstauen des Gepäcks im Kofferlager
8.00-9.30 Uhr (2)	Taktgeber*innen unserer Demokratie: Bundeskanzler*in und Bundesregierung Gemeinsame Sammlung des Vorwissens der Teilnehmer*innen in Bezug auf den Prozess der politischen Willensbildung in der Bundesrepublik und prägende Ereignisse sowie Entwicklungen, die die Teilnehmer*innen mit bestimmten Bundesregierungen und deren Kanzler*innen verbinden sowie kurzer ergänzender Impuls zur Vorbereitung auf die folgende Exkursion Leitung: <i>Thammo Draeseke</i>
9.30 Uhr	Abfahrt in Richtung „Kanzlerbungalow“ und ehemaliges Bundeskanzleramt mit dem öffentlichen Nahverkehr, unbedingt den gültigen Personalausweis mitnehmen

Folgende Programmpunkte in zwei getrennten Gruppen

10.30-12.00 Uhr (2)	<i>Gruppe 1</i>	10.15-11.45 Uhr (2)	<i>Gruppe 2</i>
Das Krisenmanagement im Kanzleramt auf dem Weg zur Deutschen Einheit Kommentierter Informationsrundgang durch das ehemalige Bundeskanzleramt, heutiger erster Dienstsitz des Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), zur Auseinandersetzung mit prägenden Ereignissen für Ost- und Westdeutschland von 1976 bis 1989/1990 bzw. 1999 Leitung: <i>Freie*r Mitarbeiter*in der Stiftung Haus der Geschichte</i>		Der erste Kanzler der Bundesrepublik Deutschland: Konrad Adenauers Rolle beim demokratischen Neuanfang in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg Kommentierter Informationsrundgang durch die Ausstellung „Konrad Adenauer 1876-1967. Rheinländer, Deutscher, Europäer“ im ehemaligen Wohnhaus des ersten deutschen Bundeskanzlers Konrad Adenauer unter Berücksichtigung der politischen Schwerpunkte Adenauers beim demokratischen Neubeginn in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg Leitung: <i>Mitarbeiter*in der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus</i>	
11.45/12.00 Uhr	Gruppenteilige Rückkehr zum GSI		
12.45 Uhr	Gemeinsames Mittagessen im GSI		
14.00-15.30 Uhr (2)	Auswertung der Exkursionen des Tages, Sammlung der Ergebnisse beider Führungen, Sicherung von Unterschieden und Gemeinsamkeiten der Lebensrealitäten im 20. Jahrhundert und heute entlang von Kategorien wie „Krisen damals und heute“, „demokratisches Miteinander damals und heute“, „Sicherheit damals und heute“ sowie mündliches sowie schriftliches Feedback zur Veranstaltung Leitung: <i>Thammo Draeseke</i>		
15.30 Uhr	Ende der Veranstaltung und Abreise der Teilnehmer*innen		

Tagungsinformationen

Veranstalter:	Gustav-Stresemann-Institut e.V. (GSI) Europäische Tagungs- und Bildungsstätte Bonn Langer Grabenweg 68, 53175 Bonn www.gsi-bonn.de Das GSI Bonn e.V. ist eine unabhängige, überparteiliche Einrichtung der politischen Bildung und als solche anerkannt vom Land NRW.
Verantwortlicher Referent:	Thammo Draeseke, Referent, Abt. Politische Bildung, GSI Bonn Tel.: 0228 8107-178; E-Mail: t.draeseke@gsi.bonn.de
Seminarleitung:	Thammo Draeseke, Referent, GSI Bonn
Sachbearbeitung:	Mustafa Mohamad, GSI Bonn E-Mail: m.mohamad@gsi-bonn.de, Tel.: 0228-8107-938
Bedingungen:	Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Unterbringung der Teilnehmer*innen erfolgt in Doppelzimmern und Vollpension.
Qualitätsmanagement:	Das GSI ist zertifiziert im Rahmen des Qualitätsmanagements durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung e. V., mit der Zusatzzertifizierung für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

- Barrierefreiheit: Der barrierefreie Zugang zu allen Bildungs-Angeboten ist dem GSI ein wichtiges Anliegen. Je nach Bedarf wird eine individuelle Lösung für Teilnehmer*innen und Referent*innen gefunden. (www.gsi-bonn.de/barrierefrei)
- Stand: 30.06.2026/td
Änderungen sind möglich.